

28.03.2012

„Wir für Haan“ e.V.: Volles Programm für die Aktionsgemeinschaft

Gut besucht war die Jahreshauptversammlung der Aktionsgemeinschaft „Wir für Haan“ in der vergangenen Woche. HT-Foto: Heiko Richartz

Haan (rtz) – Am vergangenen Mittwoch waren mehr als 20 Mitglieder der Aktionsgemeinschaft „Wir für Haan“ e.V. zur Jahreshauptversammlung im Restaurant „Zum Dom“ erschienen. Im laufenden Jahr planen die Aktiven unter anderem die Großveranstaltung „Haan à la Carte“.

Vorsitzender Dirk Flügel eröffnete die Sitzung und stellte zunächst den Geschäftsbericht vor. So hat die nun 58 Mitglieder zählende Aktionsgemeinschaft in 2011 rund 11.000 Euro umgesetzt. „Mit einem so hohen Volumen hatten wir bisher noch nicht operiert“, so Flügel. Durchgeführt hat „Wir für Haan“ im vergangenen Jahr die Grünkohl-Wanderung, „Haan gibt Gas“ im Rahmen des Haaner Sommers, die Freiluft-Ausstellung „Homestory“ auf dem Karl-August-Jung-Platz, die Radtour rund um Haan sowie den Martinsmarkt. Außerdem hat die Aktionsgemeinschaft in 2011 ihren Internet-Auftritt neu gestalten lassen, den Einkaufsführer „Hier findet Leben Stadt“ aufgelegt und ihre Werbe-Flyer aktualisiert. „Mit den goldenen Hähnen der ‘Homestory’ haben wir uns im vergangenen Jahr etwas erarbeitet, wovon wir heute noch zehren können - aber das war auch sehr kostenintensiv“, so Flügel.

Den Kassenbericht legte Evelyn Oettinger vor, laut dem 11.235 Euro an Mitgliedsbeiträgen eingenommen wurden, zusätzlich habe es 3.000 Euro aus dem Vorjahr gegeben, die für die Erneuerung der Homepage notwendig waren. Einstimmig entlasteten die Anwesenden den Vorstand. Personelle Umbesetzungen gab es kaum, einzig Kassenprüferin Beate Swiontek schied aus, ihren Posten übernimmt nun Frank Richter.

Termine und Aktionen gibt es für „Wir für Haan“ im neuen Jahr reichlich: Zunächst ist am Sonntag, 29. April, im Autohaus Jüntgen ein Netzwerk-Treffen geplant für die rund 100 Unternehmen, die sich am erwähnten Einkaufsführer beteiligt hatten. Außerdem, berichtet Vorstandsmitglied Barbara Steven, erfolge an diesem Tag die Siegerehrung des in dem Druckerzeugnis ausgelobten Kinder-Malwettbewerbs.

Am Wochenende des 16. und 17. Juni richtet die Aktionsgemeinschaft „Haan à la Carte“ aus, Ansprechpartner für die Organisation sind Stefan Wassermann und Teddy Henschke. „Bis jetzt sind erst drei gastronomische Betriebe gemeldet, Platz haben wir für zehn Stände“, berichtet Stefan Wassermann. Restaurants aus Haan, die sich daran beteiligen wollen, können sich also noch melden. „Diesmal erhalten alle gleichartige Zelte, Beginn ist samstags schon um 11 Uhr, wofür die Stadtverwaltung sogar den Wochenmarkt räumlich verlegt“, kündigt Stefan Wassermann an.

„Haan gibt Gas“ und die „Radtour rund um Haan“ werden ebenfalls wieder stattfinden, genaue Planungen stehen noch nicht fest. Auch am Stand der städtischen Wirtschaftsförderung auf der Haaner Kirmes will sich die Aktionsgemeinschaft erneut beteiligen.

Noch viel Diskussionsbedarf gibt es für den Martinsmarkt am 10. und 11. November. Die meisten der Mitglieder befürworten in diesem Rahmen samstags ein Nacht- oder Spätshopping. Allerdings herrscht dahingehend noch Uneinigkeit, ob die Mitgliedsgeschäfte, die dann bis 22 Uhr öffnen würden, dafür am Morgen zuvor geschlossen bleiben. Sorgen bereitet den Organisatoren etwa, ob den Kunden, die den Wochenmarkt besuchen, dies kommunizierbar sei. Nicole Meyerhenke warf in diesem Zusammenhang ein „Dann sehen die

Haaner aber einmal, was passiert, wenn in der Innenstadt noch mehr Einzelhändler abwandern.“ Auf jeden Fall wird der Martinsmarkt jedoch diesmal wieder mit Autoshow und Lichternacht stattfinden. Ein Planungstreffen, auch wegen des Nachtshoppings, ist vorgesehen am Mittwoch, 4. April, um 19 Uhr, im Restaurant „Zum Dom“, Walder Straße. Interessenten sind willkommen.